

Ehrung verdienter Spieler für insgesamt 3650 Einsätze



Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung ehrte der FC Leutenbach mehrere Spieler für den langjährigen Einsatz im Seniorenbereich.

Gut besucht war die Jahreshauptversammlung des FC Leutenbach. So konnte Vorsitzender Markus Geck 86 Mitglieder von 460 Vereinsmitgliedern im neuen Sportheim begrüßen. In seinem Rückblick liest er die zahlreichen Aktivitäten in 2010 kurz Revue passieren. Die herausragende Veranstaltung war wiederum die gute besuchte Kirchweih im Oktober mit dem schon legendären Frühschoppen am Montag. Besonders erfreut zeigt er sich, dass das Sportheim durch verschiedene Veranstaltungen und Feiern gut angenommen wird. In der Vorschau zeigte er auch in diesem Jahr einen gut gefüllten Kalender mit Veranstaltungen und Feiern an. Schon jetzt gilt der Blick auf das 50-jährige Vereinjubiläum in 2012.

Jürgen Stöhr konnte trotz größerer Anschaffungen in 2010 wie den Kauf eines neuen Mähers und der Installation der Lautsprecheranlage im Sportheim von einer soliden Finanzlage berichten. So sollte es möglich sein, in diesem Jahr wieder in die weitere Fertigstellung des Sportheims zu investieren.

Stellvertretender Vorsitzender Eduard Römer stellte in seinem Bericht heraus, was der FC Leutenbach an finanziellen Aufwand und an Eigenleistung von Grundstückserwerb bis zum heutigen Tag ins neue Sportheim erbracht hat. Noch ist das Heim nicht vollendet und es gibt viel zu tun. Deshalb warb er um zahlreiche und tatkräftige Unterstützung in den kommenden Monaten, wo mit der Anbringung des Außenputzes und der Terrasse größere Investitionen anstehen.

Abteilungsleiter Richard Alt konnte von unterschiedlichen Platzierungen der beiden Seniorenmannschaften berichten. Während die Reserve zur Winterpause einen vorderen Tabellenplatz einnimmt, ist die erste Mannschaft als 15. in akuter Abstiegsgefahr. Eine enge Personaldecke und viele verletzungsbedingte Ausfälle sind dafür mitverantwortlich. Dennoch soll nach der Winterpause alles versucht werden, die Klasse zu halten.

Von einer intensiven Nachwuchsarbeit zusammen mit dem TSV Kirchehrenbach berichtet Jugendleiter Stephan Schilling. Jedoch macht sich der Geburtenrückgang immer stärker negativ bemerkbar. So mussten auch im Kleinfeldbereich die Mannschaften beider Vereine zusammengelegt werden und spielen unter FC Leutenbach, während im Großfeldbereich die Mannschaften als TSV Kirchehrenbach auflaufen.

Neuwahlen standen diesmal nicht an. In einer Nachwahl wurde Lars Teichert als neuer Schriftführer mit klarem Votum gewählt.



Schließlich galt es verdiente Aktive und Mitglieder für deren Einsatz und langjähriger Verbundenheit zum Verein zu ehren. So trugen das Trikot des FC Leutenbach in Pflichtspielen: Markus Keilholz, Markus Sitzmann und Stefan Taschner je 200mal, Werner Fischer 250mal, Florian Kraft 300mal, Matthias Kraft 350mal, Bernd Kern 500mal sowie Hagen Runschke, Michael Weber und Henrik Voigt je 550mal.

Den Verein hielten die Treue: 25 Jahre Bettina Kern, Helmut Gutsche, Josef Heilmann, Hans Sitzmann sowie 40 Jahre Lorenz Drummer.